

"Er hat so viel gelernt"

Beitrag von „Bolzbold“ vom 5. November 2013 15:33

Vielleicht noch etwas zum Thema "er hat ja so viel gelernt":

Das ist ein Satz, den ich häufig von ratlosen Eltern höre, wobei dies nicht zwingend Ausdruck von Beratungsresistenz seitens der Eltern ist. In vielen Fällen ist es auch Hilflosigkeit und die Weigerung zu glauben, dass der zeitliche Einsatz für die Schule sich nicht in barer Münze bzw. Noten niederschlägt.

Fragt man den Schüler, was und wie er genau gelernt hat, kommt oft ein Satz wie "ich habe mir A und B, sowie C nochmal angeguckt (sic!)" Leider ist dies oft ein Synonym für die nicht hinreichende kognitive Durchdringung des Stoffs bzw. für den Versuch, sich über vereinfachende und verkürzte Merksätze komplexe Zusammenhänge in den Kopf zu bekommen.

Auf den Satz, dass das Kind so viel gelernt habe, reagiere ich ebenso mit gezieltem Nachfragen wie die Vorredner. Und ich stelle klar, dass es eben auch leider keinen automatischen Zusammenhang zwischen dem Einsatz und dem Ergebnis gibt und man nun schauen muss, ob es an der häuslichen Vorbereitung lag oder an der Performanz während der Arbeit.

Oft kommt dann heraus, dass der Stoff längst nicht so durchdrungen und noch weniger beherrscht wurde, wie der zuvor postulierte Einsatz suggerierte.

Gruß
Bolzbold